

Führungsrelevante Informationen per Knopfdruck: Elektrizitäts- und Wasserwerk der Stadt Buchs (EWB) schafft Transparenz mit Qlik

„Die Ermittlung der Absatzzahlen pro Kabelnetzpartner war jedes Quartal mit einem Aufwand von zwei Personentagen verbunden. Mit Qlik genügt ein Knopfdruck“

Stefan Frei, EWB-Projektleiter

Der Kunde

Das EWB versorgt Buchs mit Energie, Wasser und Kommunikation. Rund 100 Mitarbeitende installieren und betreiben Solaranlagen und Wasserkraftwerke, sie kümmern sich um Smarthome-Lösungen, erneuerbare Energien, Netzbau und den Elektrofachhandel. Gleichzeitig bietet das Unternehmen mit «Rii Seez Net» innovative Telekommunikationsdienstleistungen in der Region.

Ausgangssituation

In seiner Funktion als Provider des regionalen Telekommunikationsanbieters Rii Seez Net wollte das EWB die Möglichkeiten der Kennzahlenerhebung und Analyse von Unternehmensdaten als Basis für geschäftskritische Entscheidungen optimieren. Insbesondere der Bereich Mobile, mit dem der Provider 2018 sein Kommunikationsangebot komplettiert hat, sollte besser analysierbar werden.

„Für uns als innovatives, digital orientiertes Unternehmen ist Business Intelligence ganz klar ein strategisches Thema“, sagt Stefan Frei, Projektleiter beim EWB. „Wir wollten das Potenzial unserer Daten einfach und besser nutzen und führungsrelevante Informationen einfach und zentral bereitstellen. In einem ersten Schritt sollten die Themen Provisionierung, Finanzanalysen sowie Mitarbeiter- respektive Auftragsauswertungen im Bereich der Elektroinstallationsarbeiten abgebildet werden.“

Mittel- bis langfristig sollten Applikationen für weitere Anwendungs- und Geschäftsbereiche folgen.“

Gesucht wurde eine passende Software, die gleichsam einfach in der Anwendung als auch leistungsstark hinsichtlich der Verknüpfung von grossen Datenmengen aus verschiedenen Quellen und deren Auswertung ist. „Aufgrund unserer breiten Dienstleistungspalette sind wir sehr heterogen. Das betrifft auch unsere IT-Systemlandschaft“, erläutert Frei. „Für die Kommunikationsdienstleistungen wird IDMS genutzt. Für die Geschäftsbereiche Energie und Wasser setzt das EWB auf das Informationssystem is-e. Dazu kommen verschiedene interne Tools und Excel-Tabellen. Zudem haben wir im Telekommunikationsbereich Datengrundlagen, die zum Teil eine Milliarde Datenzeilen umfassen. Diese Menge an heterogenen Daten zuverlässig, flexibel und effizient zu verbinden und zu analysieren, erfordert mehr als nur Excel.“

Realisiert werden sollte das Projekt in Kooperation mit einem Business-Intelligence-versierten, projekterfahrenen Partner aus der Region.

Lösung

Fündig wurde das EWB in Liechtenstein: Die ppmc analytics ag, seit 2007 auf die Einführung von kundenspezifischen Business-Intelligence-Lösungen spezialisiert, überzeugte mit Kompe-

Lösung im Überblick



Kunde: Elektrizitäts- und Wasserwerk der Stadt Buchs (EWB)

Branche: Energie und Telekommunikation

Abteilungen: Controlling, IT, Vertrieb, Projektleitung, Infrastruktur, Personal, Customer Care

Region: Buchs, Schweiz

Herausforderungen:

Verknüpfung und Analyse von Daten aus unterschiedlichen Geschäftsbereichen (Energie / Wasser, Kommunikation, Corporate) und verschiedenen Quellsystemen (is-e, IDMS, Excel etc.). Zentrale Bereitstellung führungsrelevanter Informationen.

Lösung:

- Implementierung von Qlik
- Anbindung verschiedener Datenquellen
- Bereitstellung von Applikationen für die Provisionierung, für die Erhebung und Auswertung von Mitarbeiterkennzahlen sowie eines Finanzcockpits

Vorteile:

- Verknüpfung von Daten aus verschiedenen Quellsystemen
- Verarbeitung grosser Datenmengen
- Automatisierte Datenbereitstellung
- Flexible Analysen
- Verständliche Datenvisualisierung (geografisch, Diagramm)

Datenquellen: is-e, IDMS, Excel und weitere IT-Systeme

Implementierungspartner:

tenz, Kundenorientierung und der Datenanalyseplattform Qlik Sense, die visuelle, schnell erfassbare Datenanalyse über diverse Quellen hinweg ermöglicht.

Als zertifizierter Qlik Solution Provider ist ppmc analytics bestens mit der Entwicklungsebene der Qlik-Produkte vertraut und verfügt zudem über ein breites Fachwissen zu der Funktionsweise von Geschäftsprozessen in verschiedenen Branchen. Erfahrung, die sich auch für das EWB auszahlt: Binnen drei Monaten waren das Datenmodell erstellt, Qlik installiert sowie eine erste Applikation entwickelt und produktiv gesetzt worden.

„ppmc hat sehr schnell unsere Bedürfnisse erfasst und zielgerichtet Lösungen erarbeitet“, sagt Frei. „Dadurch, dass sie ein grosses Qlik-Team haben, war zudem sichergestellt, dass wir immer einen Ansprechpartner haben, der sich zeitnah um unsere Belange kümmert. Das ist auch heute noch so, denn ppmc unterstützt uns fortlaufend in der Weiterentwicklung.“

Einsatzbereiche und Nutzen

Aktuell nutzen 26 Anwender aus dem Controlling, der IT, dem Vertrieb, der Projektleitung, der Infrastrukturabteilung, dem Personalbereich und dem Customer Care verschiedene Qlik-Applikationen, um Daten aus dem Geschäftsbereich Kommunikation zu analysieren.



Zum Einsatz kommt Qlik unter anderem für die Provisionierung von Partnern. Dies ist besonders dort hilfreich, wo Daten aus verschiedenen Systemen miteinander verknüpft werden müssen. Z.B. wenn Abrechnungsdaten von Grundanschlüssen in einem System und Abrechnungsdaten von Diensten in einem anderen System.



Ausgewertet werden des Weiteren Mitarbeiterkennzahlen. Abrufbar sind Abwesenheitstage nach Kriterien wie Krankheit, Ferien etc. Ermittelt und nach Kriterien wie Zeitraum oder Abteilung analysiert wird zudem die Arbeitsproduktivität.

Die Lösung kommt bei den Anwendern nicht nur wegen des Zeitgewinns sehr gut an, sondern auch die einfache Handhabung und die verständliche grafische Darstellung sorgen für eine hohe Akzeptanz. „Die Interessengemeinschaft Rii Seez Net besteht aus 17 regionalen Kabelnetzbetreibern“, erläutert Frei. „Wenn man Kennzahlen dieser Partner vergleichen will, ist das in einer Tabelle schwierig. Mit Qlik können wir Werte in den einzelnen Regionen mit Symbolen in einer Karte visualisieren.“

In Qlik abgebildet werden zudem klassische Controlling-Reports.

Die für die Kundenbetreuung verantwortlichen Mitarbeitenden setzen die Software für eine übersichtliche und nachvollziehbare Darstellung der Kundenbeziehungen ein.

Zukunft

In Umsetzung ist zudem ein Cockpit, über das verschiedene zentrale Finanzkennzahlen bereitgestellt werden. Anwender finden dort künftig Antworten auf Fragen rund um den Umsatz und den Umsatzertrag. „Den Umsatz pro Kabelnetzbetreiber pro Produktbereich zu ermitteln, war bisher sehr aufwendig“, konkretisiert Frei. „Allein die Zahlen aus dem System zu ziehen, war mit einem Aufwand von zwei Tagen verbunden. Wenn wir die Zahlen aus den letzten drei Jahren anschauen wollten, musste man das monatlich machen.“ Wie viel Umsatz pro Kunde mit welchem Produkt in welchem Geschäftsbereich in welcher Region von welchem Kabelnetzpartner erwirtschaftet wurde, kann das EWB mit wenigen Klicks erfahren.

Auch die Analyse von Verbindungsnachweisen im Mobilfunkbereich sowie die Rechnungskontrolle erfolgt mit Qlik.

Folgen wird die Umsetzung von Qlik-Anwendungen für den Geschäftsbereich Energie und Wasser. Ein Kernthema in diesem Zusammenhang ist die Analyse von Smart-Metering-Daten.

„Mit Qlik haben wir Transparenz über unser Geschäft gewonnen. Steuerungsrelevante Informationen können wir jetzt einfach per Knopfdruck abrufen..“

Stefan Frei, EWB-Projektleiter